


Glaubwürdigkeits-Studie

Neue Stever

Projekt Stand Mai 2022

Die nachfolgende Studie ist nach dem derzeitigen Stand der Fakten und Informationen erstellt.
Das Ziel ist es, eine objektive Presse Berichterstattung zu begründen und prüfbare Informationen an die verantwortlichen politischen Kräfte zu leiten.

PLFB = Planfeststellungsbeschluss vom 24.04.2017

1. Problemfeld	2. Fakten	3. Politische Aussagen Aktueller Stand	4. Bewertung der politischen Aussagen. ☺glaubhaft ☹unwahr	Eigene Beurteilung
Begründung der Baumaßnahme	<p>Wegen der EuWRRL soll Der Fluss die Stever Durchgängig für Fische und Kleinlebewesen gestaltet werden. Der PLFB Seite 26 Abs.1.2 sagt die Wiederherstellung der Durchgängigkeit zwischen Stever und Lippe aus. Es wäre lediglich für einen geringen Teil der Stever (ca. 8,2 km) zwischen dem Stever Wehr Rechede (Foto) und der Stauanlage Hullern gegeben.</p>  <p>Glaubw.Anlage 1 Rechede Stever Staubereich Anlage 2</p>	<p>Bürgermeister Sendermann und die CDU – Führung steuern die Begründung zu dem Kanal/Flussbau in Richtung „Biotop entsteht“ und Vorgarten für Olfen als Leuchtturmprojekt. Das wird zu 100% aus Ökopunkten, Fördermitteln und Gelsenwasser Anteilen bezahlt. Alle NRW Bürger zahlen für den Olfener Luxus. (Christlich?)</p>	<p>☹ unwahr Die Wanderfische aus der Lippe (soweit vorhanden?) können max. in die Sackgasse von ca. 8,2 km Länge gelangen.(nur 14%) Satt in die gesamte Flusslänge von 58 km. Damit ist die EUWRRL nicht erfüllt, die Förderung nicht begründet.</p> <p>☹ unwahr Die Ökopunkte sind nur mit großen Einschränkungen hier verwertbar. (bei geförderten Maßnahmen nicht veräußerbar lt. Grundsatzbeschluss des Kreistages vom 02.03.2005)</p>	Seite 1
1. Problemfeld	2. Fakten	3. Politische Aussagen	4. Bewertung der	Seite 2

		Aktueller Stand	Politischen Aussagen ☺ glaubhaft ☹ unwahr	
<p>Kosten der Gesamten Baumaßnahme „Neue Stever“</p>	<p>Der PLFB weist aus Seite 105 bis 107 Von April 2012 +Ergänzung 2014 Kosten 7.451.553,90 € Zzgl. Planungskosten Nicht enthalten sind: Kaufpreis für 3 große Grundstücke Preis für 3,9 ha neuen Wald Kosten für 19 GW-Messstellen Bauleitung Personalkosten div. Kosten gem. Auflagen aus dem PLFB Zäune und Großherbivoren Jährliche Preissteigerungen Der Bauwirtschaft von ca. 5% Bodenmanagement-Deponie usw.</p>	<p>In verschiedenen Diskussionen wurden von Herrn Bürgermeister Sendermann zögerlich Gesamtkosten zwischen 6,0 und 10,0 Mio. € genannt. Stets mit dem Hinweis auf eine 80%-ige Förderung durch das Land NRW. Eine fachlich ausgewogene Schattenrechnung von mir, auf der Basis des PLFB wurde ihm mit der Bitte um Korrektur übergeben. Diese Summe betrug 18,0 Mio.€. Seine Bemerkung: <u>Nicht fundiert.</u> Sonst nicht eine Ziffer.?</p>	<p>☹ unwahr Mehr als 10 Jahre arbeitet Herr Sendermann als 1.Beigeordneter und Leiter des Bauamtes an dem Projekt. Als Bürgermeister hat er die Baugenehmigung seit 2017 auf dem Tisch. Verkündet vielfach den Baubeginn bald und 80% Förderung durch das Land. Im Jan. 2022 erklärt er dann: <u>Er kennt die Kosten nicht.</u> <u>Die Fördermittel sind noch nicht beantragt und daher fraglich.</u> Rat und Bürger sind falsch und unzureichend informiert. ☹ ☹ ☹</p>	
<p>Folgekosten für Unterhaltung und Instandsetzung</p>	<p>Der PLFB Seite 15 Abs.40 Weist die gesamten Kosten nach der Schlussabnahme der Stadt Olfen zu. Lt. freiwilliger Bereitschaftserklärung durch Herrn Sendermann per Mail vom 27.04.2017 an den Kreis Coesfeld</p>	<p>Bei der Bürgerversammlung am 09.03.2022 und in der Stadtzeitung erklärt Herr Sendermann die gesamten Kosten dafür liegen im Vergleich zur Stever ähnlich und damit unter 10.000,-€ jährlich.</p>	<p>☹ unwahr Die Übernahme der gesamten Unterhaltungskosten hat Herr Sendermann freiwillig und ohne den Rat der Stadt zu befassen, per mail-Erklärung übernommen. Die Gewässerunterhaltung wird per NRW-Gesetz von dem Wasser-und Bodenverband sonst durchgeführt. Die sorgfältige Information mit dem Unterschied der</p>	

			<p>Gewässerunterhaltungskosten und der Auenpflege ist unterblieben.</p> <p>Die Bürger von Olfen zahlen für die <u>Steuer Unterhaltung</u> eine kostendeckende Gebühr lt. Satzung von 2019 mind. 120.000,- € jährlich.(genaue Zahlen habe ich angefragt, aber bislang ohne Antwort)</p> <p>☹ ☹ ☹</p>	Seite 3
Zugänglichkeit des Gebietes „Neue Stever“ für Bürger	<p>Der PLFB Seite 23 Abs. 1.3 Sagt unumstößlich aus: Der Gewässerverlauf der Neuen Stever ist nicht zugänglich.</p> <p>Die Beweidung mit Großherbivoren soll eine abschreckende Wirkung auf potenziell störende Spaziergänger haben.</p>	<p>Der Bericht der Stadtzeitung April 2022 sagt zum Thema: Bürgermeister Sendermann erklärte: „Das das ganze Gebiet eingezäunt wird und Besucher ausgesperrt werden, ist blanker Unsinn“</p>	<p>☹ unwahr</p> <p>Statt sich für Hinweise zu bedanken und gemeinsame Lösungswege zu suchen, werden aufmerksame kritische Bürger mit totalem Unsinn verunglimpft. Die Auflagen des PLFB sind nun mal Auflagen der Baugenehmigung. Die muss auch die Stadt Olfen und der Bürgermeister befolgen.</p> <p>☹ ☹ ☹</p>	
Einfluss der“ Neuen Stever“ auf das Grundwasser	<p>Im PLFB Seite 42 Abs. c ..Aufgrund der zuvor beschriebenen geringen zu erwartenden Grundwasserabsenkungen ist ein Trockenfallen des angrenzenden Biotops nicht zu befürchten</p> <p>Gutachten ProAqua von 2009</p>	<p>Sowohl Herr Sendermann als auch Herr Dr. Koenzen sehen auch unter den aktuellen Klimaveränderungen keinen Handlungsbedarf. Wir werden evtl. noch mal mit den Anwohnern im Sternbusch reden?</p>	<p>☹ unwahr</p> <p>Die Sorgen der Anwohner werden unberücksichtigt bleiben, oder als unqualifiziert abgetan. Warum werden dann im Verlauf der Neuen Stever <u>19 Grundwassermesssonden</u></p>	

	<p>..Das neu entstehende Gewässer schneidet mit bis zu 12 m in das heutige Gelände und auch in das Grundwasser ein,.....aufgrund der dortigen Verhältnisse unterliegt der Grundwasserspiegel und die Strömungsrichtungen erheblichen Schwankungen.</p> <p>ProAqua Anlage 3</p>		<p>angeordnet und deren monatlich Überwachung für die folgenden 10 Jahre? Die Fragen nach den Konsequenzen bei nachteiligen Messungen blieben bisher ohne Antwort. Normwerte hätten schon längst ermittelt werden müssen. Der eintretende nutzlose Abfluss von wertvollem Grundwasser in die Lippe und die Folgen für die sichere Wasserversorgung von 1,2 Mio. Menschen der Region Sind ohne Antwort geblieben.</p>	Seite 4
Weitere Themen später:				
Warum wird der Rat nicht einbezogen				
Warum sind 5 Jahre von der Baugenehmigung verstrichen ?				
Der Wassermangel führt zu schlechterem Trinkwasser?				
Neue Stever + Floßfahrt + Stromerzeugung ?				

Beendet das Projekt „Neue Stever“ bitte sofort.

Damit wird weiterer politischer Schaden von Mandatsträgern vermieden.

Die bisherigen Kosten waren bereits herausgeworfenes Steuergeld. Prestige Objekte sind nicht zeitgemäß!

**Hans Oswald Mattern
Ofen im Mai 2022**